Michael Konstantin an Arthur Schnitzler, 22. 5. 1890

|Herrn Arthur Schnitzler Wien I Giselastraße 11

|Moderne Dichtung. Monatsschrift für Literatur und Kritik. Redaction. Brünn 22/5 1890 Herrn Arthur Schnitzler <u>Wien</u> I Gifelaftraße 11

Brünn, Schreibwaldstraße 35.

Geehrter Herr!

10

15

Die Handlungsweise des B. TGBTT. ift einfach eine Gemeinheit. Ich werde Gelegenheit nehmen der Redaction derselben meine Meinung zu fagen.

Die Plauderei »Anatols Hochzeitsmorgen« fenden Sie gefl. baldigft ein; wenn verwendbar, würde ich dieselbe gerne im Juliheft bringen, in welchem vornehmlich Oesterreicher das Wort führen werden. Ich sende vom Maiheft 5 Exempl. als Belegnumern an Ihre Adresse.

Hochachtungsvoll

»Moderne Dichtung«

Michael Konstantin.

♥ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3750.

Postkarte

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Brünn Bahnhof Brno nádraží, 22 5 90«. 2) Stempel: »[Wi]en, 23 5 90, 8.F«. Schnitzler: mit rotem Buntstift zwei Unterstreichungen

- 9 Gemeinheit] Es dürfte sich um den unerlaubten und korrumpierten Nachdruck von Die Frage an das Schicksal im Budapester Tageblatt vom 13. 5. 1890 handeln. Er basiert auf dem Erstdruck in der Modernen Dichtung vom 1. 5. 1890.
- 12 Julibeft] Am 7. 4. 1890 hatte Michael Konstantin an Gerhart Hauptmann geschrieben, »daß wir es uns zur Ehre rechnen würden, Ihnen unser Heft 7 widmen zu dürfen.« Konstantin bat um die Einsendung eines Photos und einer Novelle; Hauptmann schickte beides, und mit Der Apostel begann dann auch das Heft (Gerhart Hauptmann: Notiz-Kalender. 1889–1891. Hg. von Martin Machatzke. Frankfurt am Main 1982, S. 237). Auf den Seiten 431–442 findet sich Schnitzlers Anatols Hochzeitsmorgen.

Erwähnte Entitäten

Personen: Gerhart Hauptmann

Werke: Anatols Hochzeitsmorgen, Budapester Tagblatt, Der Apostel, Die Frage an das Schicksal, Moderne Dichtung. Monatsschrift für Literatur und Kritik

Orte: Brünn, Bösendorferstraße, Výstaviště, Wien, Österreich

Institutionen: Budapester Tagblatt, Moderne Dichtung/Moderne Rundschau

QUELLE: Michael Konstantin an Arthur Schnitzler, 22. 5. 1890. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00003.html (Stand 11. Mai 2023)